

Presseinformation

Bildraum 07 präsentiert

ALBERTO STORARI | Navigating by sight

Eröffnung	Dienstag, 31. Mai 2022 um 19 Uhr
Begrüßung	Sira-Zoé Schmid, <i>Bildrecht</i>
Zur Ausstellung	Hartwig Knack, <i>Kunsthistoriker & freier Kurator</i>
Finissage & Katalogpräsentation	Donnerstag, 30. Juni 2022 um 19 Uhr
Ausstellungsdauer	1. - 30. Juni 2022
Ausstellungsort	Bildraum 07 Wien 7, Burggasse 7 - 9
Öffnungszeiten	Dienstag - Freitag: 13-18 Uhr
Kontakt	Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6 T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at www.bildrecht.at
Rückfragen an	Sira-Zoé Schmid sira-zoe.schmid@bildrecht.at 0650/ 47 47 244

ALBERTO STORARI | Navigating by sight

Alberto Storari führt die Betrachterinnen in *Navigating by sight* an die Grenzen des menschlichen Bewusstseins. Unweigerlich bewegt sich die Ausstellung im **Bildraum 07** entlang der Grenzzonen zwischen subjektiver Wahrnehmung und Ratio, sowie romantisierenden Vorstellungswelten und naturwissenschaftlichen Fakten.

In drei Werkzyklen erforscht Storari unterschiedlichste Darstellungsformen des Planeten Erde. Darunter der aktuelle Zyklus des Künstlers „Terra Australis“ - ein auf das Wesentliche reduziertes, gemaltes Satellitenbild der Erde - das zwei Dimensionen in sich trägt: einerseits die Erdlandschaft, umgrenzt von einem gekrümmten Horizont, der als Horizontlinie deutlich sichtbar ihre Unendlichkeit beschreibt, und die anschauliche Karte dessen, was sich auf dem Erdball abzeichnet, jedoch einen flachen, dokumentarischen Charakter hat. Was die verwendeten Stilmittel betrifft - nämlich die Farbe Schwarz und den für Alberto Storari typischen Einsatz von Aluminium - werden klassische Gegensatzpaare wie hell und dunkel, sichtbar und unsichtbar, präsent und abwesend, kombiniert und öffnen einen Zwischenraum.

Auch in der Serie „Land Escape“, in der wiederum Landschaftsbilder auf Karten treffen, versucht der Künstler Realitäten zu rekonstruieren und zugleich alternative Wahrnehmungsvorschläge zu unterbreiten. Einzelne Werkgruppen treten dazu in Dialog mit- oder kontrastieren einander.

Auf der Suche nach einem Gleichgewicht zwischen einem Aufeinanderbezogen-Sein und einer Getrenntheit voneinander scheinen die Werkzyklen durch Storaris Technik der Überlappung, Collagierung und Neuordnung gleichwertig in ihren Eigenschaften integriert zu werden, erfahren zugleich aber auch jene Begrenzung, die eine Wechselseitigkeit zwischen Bewusstem und Unbewusstem, Realität und Potential erst möglich macht.

Ausstellungsdauer: 1. - 30. Juni 2022

Zum Künstler:

ALBERTO STORARI

geb. 1975 in Verona (IT), lebt und arbeitet in Wien

2001 Diplom, Akademie der bildenden Künste Bologna,
Klasse Professor Concetto Pozzati

Ausstellungen (Auswahl):

- 2022 La Montagna - Il Chiostro arte contemporanea, Saronno (IT), (S)
2021 Neverland - Il Chiostro arte contemporanea, Saronno (IT)(Artsy), (S)
 PLANÈTE OCÉAN - Galerie La Banane, Cannes (FR)
2020 Den Anker hieven - Galerie Hilger, Wien, Katalog mit einem Text von
 Günter Oberhollenzer, (S)
 Arcangelo, Grondona, Storari - Il Chiostro arte contemporanea, Saronno (IT)
2019 Super Paradiso - Die Macht der Wünsche- Museum am Bach, Ruden
2018 The soul of the landscape - Galerie Hrobsky, Wien, (S)
2017 36. Malerwoche - Suetschach, Kärnten
2016 Perdere la bussola - Piccola Galleria, Bassano del Grappa (IT) Katalog mit
 einem Text von Dagmar Kogoj, (S)
 Wir blicken zurück - Galerie Hrobsky, Wien
2015 Es gibt in der Mitte der Zeit die Möglichkeit einer Insel, kuratiert von
 Günther Oberhollenzer, Galerie Hrobsky, Wien, (S)
 Retrospekt - Galerie Hrobsky, Wien

zahlreiche Ausstellungen 1998 - 2022 | Solo (S)

Preise | Stipendien (Auswahl):

- 2017 36. Malerwoche, Suetschach, Kärnten
2013 BAF International Artist Residency Program, Budapest Art Factory, Budapest
2012 Winner 34rd Art Prize Matteo Olivero, Cuneo (IT)

Kunstmessen (Auswahl):

- 2021 Artverona, Il Chiostro arte contemporanea, Verona
2018 Art Austria, Gartenpalais Liechtenstein, Galerie Hrobsky, Wien
 3. Roter Salon, Museum Villa Rot, Burgrieden (D)
2017 Art Vienna, Leopold Museum, Galerie Hrobsky, Wien

www.albertostorari.art

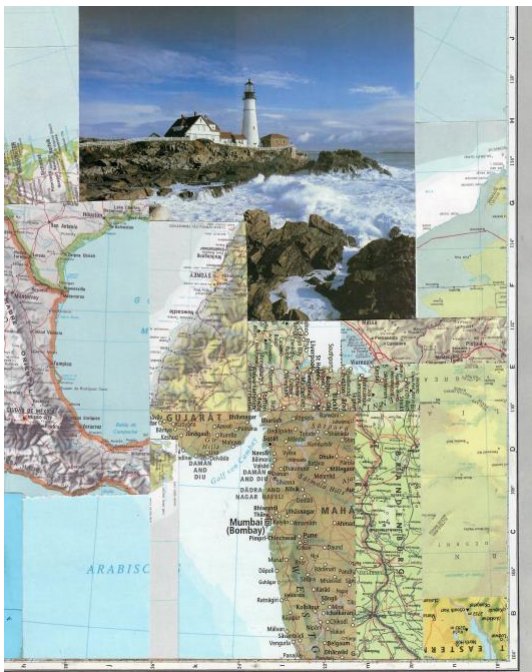
Bildnachweis

Die Abbildung von Alberto Storari ist der E-Mail via Download-Link beigefügt und steht unter Anführung der Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung.



Fotocredit:

Alberto Storari | Land Escape, 2019,
75x50 cm each, mixed media on
tissue paper | © Bildrecht Wien, 2022



Fotocredit:

Alberto Storari | Land Escape 03,
2021, 31x25 cm, collage |
© Bildrecht Wien, 2022